

Die Ausführungen des Abg. Seiffertich verurtheilten großen Beifall. Seine Kritik an der Rede des Reichstanzlers basirte auf Zahlenmaterial. Es verdiente den Hinweis zu

muß es heißen:
Verband mittelh. Privat-Unter-
haltungs- u. Mandolinengejellsch.
Sitz Wiesbaden.

Bekanntmachung.

Das städtische Kartoffelamt ist mit dem 30. Juni 1921 aufgelöst worden. Alle diejenigen, welche irgend eine Forderung an das ehemalige Kartoffelamt der Stadt Wiesbaden haben, werden hiermit aufgefordert, dieselbe sofort bei der im Rathaus, Zimmer 69, befindlichen Abwicklungsstelle schriftlich geltend zu machen.

Wiesbaden, den 5. Juli 1921. Der Magistrat.

Widerruf!

Die auf den 13. d. Mts. anberaumte Versteigerung des de Ruppertschen Grundstücks an der Sonnenberger Straße findet nicht statt.

Der Notar: F264

Dr. Fleischer, Justizrat.



Samstag, den 9. Juli 1921

ab 8 Uhr abends im Kurgarten:

Gartenfest.

8—10 Uhr: **Konzert.**

Etwa 9 1/4 Uhr:

Feuerwerk.

Eintrittskarte für Nicht-Abonnenten: 12 Mk.
Vorzugskarte für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber: 6 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. F221

Abonnements- und Kurtaxkarten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 8 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung, 8 Uhr:

Abonnements-Konzert.

Städtische Kurverwaltung.

Kirchweihe Waldstraße!

„Weinwirtschaft „zum Pfälzer Jakob“
3 Minuten vom Hauptplatz.
Empfehle meine Rebenobstweine.
Spezialität: Johannisbeerwein!
Wachenheimer Traminer im Glas 4.50
Kalte und warme Küche.
Um geneigten Zuspruch bittet
Jakob Reichert, Riedstraße 26.

Walhalla

**Großstadt..
....Mädels.**

Ab morgen 2. Teil.

Schreibmaschinen

werden sachgemäß gereinigt, repariert und instand gesetzt. Verkauf neuer u. gebrauchter Maschinen.

Weg, Schwalbacher Str. 50 Teleph. 3206
Ede Wellrichstr.

**Klubsessel**

In bestem Rindleder,
Cord und Gobelin.

Lieferung direkt ab

Spezialfabrik feiner Sitzmöbel
Berg & Co., Bismarckring 19

1 Waggon Heidelbeeren

sehr schön

10 Pfund 40 Mk.

Adolf Mahr

Telephon 4322.

Adolfstraße 5.

FISCHHAUS JOHANN WOLTER
FERNRUUF 453 FISCHHALLE: ELLENBOGENGASSE 12 GEGRÜNDET 1886

Seefische

heute besonders preiswert.

Freitag und Samstag **so lange Vorrat:**

● Portionsschellfisch Pfund 1.80 ●

Schellfisch o. Kopf Goldbarsch

3—5 Pfundig

ohne Kopf

Pfd. 3.00 Mk. Pfd. 3.50 Mk.

Seelachs o. Kopf gz. Fische 2.50, i. Ausschn. 3.50

1st. Sorte Nordsee-Angelschellfische Pfd. 3.50.

Alle übrigen Sorten billigst!

Große Auswahl in Fischkonserven, Fischmarinaden — Heringe
Räucherfische.

Matjes-Heringe

Meine „Ohne Gleichen“ unübertroffen 1.60 u. 2.50
Marke: „Ohne Gleichen“ in Qual., Stck.

! Holl. Vollheringe! Stück 1.20 Dtzd. 14.00

1st. Schotten-Vollheringe Stück 85 Pf. Dtzd. 9.75

ERSTKLASSIGES SPEZIALGESCHÄFT

Frische und gebadene Fische

in guter Qualität täglich frisch und billigst. Städt. Str. 38.
Telephon 6222. Fischhandl. Wlb. Schaal

**Gegen Grippe und Erkrankungen
der Verdauungsorgane**

ist schwerer, stärkeender Rotwein
ein altbewährtes Mittel.

J. Rapp's

„Aloranto“

mit dem „Rappen“

ist in diesem Falle unübertroffen.

Preis: Mk. 15.— per Flasche ohne Steuer u. Glas.

J. Rapp, Weinbau, Moritzstr. 31

Filiale: Neugasse 20.

Telephon 2169.

518

Man achte genau auf meine Firma!

Selbstgefert. pr. Lederwaren

Taschentaschen, Geldtaschen,

Brief- und Zigarrentaschen empfiehlt

Georg Mayer, Riehlstr. 9, Part.

Dauer-Batterien

mit unerreichter Brenndauer

Flack, Luisenstr. (jetzt) 25, gegenüber

gegenüber
Realgymnas.

T.C.D.

Leitung: Carl Diehl.

Samstag, den 9. Juli:

**Nachtfest
Waldhäuschen.**

Feinstes
Weizenmehl 4.75
per Pfd.

Maizena 5.00
per 1/2 Paket

Alle Artikel zur
Einmachzeit

Zucker, Weinstein, Säure,
Salicyl, Pergamentpapier.

Alle Gewürze

Vanille, Zimmt usw.

Tafelöl

Reinschmeckend, frisch

gebrannt,

Kaffee

Mk. 19.— per Pfd. an.

Tea, Kakao, Schokolade.

Reinhard Göttel,

Michelsberg 23,

Ecke Schwalbacher Str.

Wegen vorgerückter Jahreszeit:

**Grosser Ausverkauf
in weissen Schuhen u. Stiefeln**

Damen-Halbschuhe jetzt Mk. 76.50,
Damen-Halbschuhe jetzt Mk. 54.—,
Kinder-Spangensch. Mk. 42.50, 50.50, 58.—
Kinder-Stiefel . . Mk. 50.50, 58.00, 69.—

Ferner:

Herren-, Damen-, Kinder-Stiefel u. -Schuhen
in allen Arten und Preisen,
weiss, schwarz und braun. Nur gute Qualitäten.

**Schuhverkauf
des Gewerkschafts-Kartells,**

Wiesbaden, Wellritzstrasse 49.

Verkaufszeit tägl. von 9—6 Uhr im kl. Saale des
Gewerkschaftshauses.

Eingang durch den Hof links.

NB. Wir machen unsere Mitglieder nochmals
aufmerksam, dass der Verkauf vom Gewerkschafts-
kartell in eigener Regie geht.

Ia frische
Eier
beste Qualität, 1.60, 1.70, 1.80
Pfund
Feinste **Butter** 26 u. 28M.
Süßrahm-
Margarine, Käse, Schmalz, Milch
in nur feinsten Qualitäten.
Fokter
Faulbrunnenstr. 7.
Häfnergasse 17.
Tel. 999

Holländer Kartoffeln

per Pfd. Mk. 1.50 per Zentner Mk. 1.40

Italiener Kartoffeln

per Pfd. Mk. 1.70 per Zentner Mk. 1.60

Kleinere Italiener Kartoffeln

gesunde Ware, per Pfd. Mk. 1.—

Kartoffeln treffen regelmäßig 3mal ein und werden
in guter Qualität und Sorten täglich zu billigen
Preisen berechnet.

Herrnstr. 4779.

Richter, Rheingauer Str. 2.

**Ia Schwäbische
Blutwurst**

in 2-Pfd.-Dosen & 7.50

Bayr. Rindfleisch

2 Pfund & 10.50

Corned beef

Dose, 2 Pfd. engl. & 12.00

Im Ausschnitt

deutsches Pfund & 8.00

Für jede Dose w. garant.

Taglich frische allerfeinste

Süßrahm-Tafelbutter

in 1/2-Pfd.-Paketen

Pfund & 24.00

Lebensmittelhaus

Witterstein

Schliersteiner Str. 36,

Ecke Adelheidstraße,

Fernruf 4923.

Mod. Büfett

u. Kredenz, dunkel eichen,

u. pol. Kommode preis-

wert abzugeben. Näheres

Bismarckring 7, 6. u. 1. z.

**Esset Seefische**

im Sommer!

denn gerade jetzt sind dieselben besonders fett und wohlschmeckend.

Heute frisch eingetroffen:

Großfallende Seeweiblinge (Merlans) Pfd. Mk. 2.50

Feinste große Angelschellfische Pfd. Mk. 4.00, mittel „ „ 3.00

Ia große Schellfische 1/2 Fisch Pfd. Mk. 3.50, Ausschnitt „ „ 4.50

ff. Nordsee-Cablau 1/2 Fisch Pfd. Mk. 4.00, „ „ 5.00

ff. Seelachs 1/2 Fisch Pfd. Mk. 3.00, „ „ 4.00

ff. Seehecht ohne Gräten 1/2 Fisch Pfd. Mk. 6.00, „ „ 7.00

Alles andere frisch, gut und billig in:

Hauptgeschäft:
Grabenstraße 16.
Telephon 778.

Trickels Fischhallen

Zweiggeschäfte:
Bleichstr. 26, Kirchh. 7
Wörthstr. 24, Ditzh. Str. 58
Zietenring 5, Röderstr. 3.

Besitze großen, prachtvollen
Ausstellungs-Saal
sowie Büro-Räume

Wilhelmstraße

Parterre und I. Etage.

Als Kaufmann mit reichen, praktischen Erfahrungen und ererbtem Barkapital, suche erstklassige

Vertretung
oder **Niederlage**
evtl. **Beteiligung**
oder **Neugründung**
mit tüchtigem Fachmann.

Angebot von nur 1a Sache erbeten
unt. L. 723 an den Tagbl.-Verlag.

Warum lohnt sich der Weg zu mir?

Zur **Aleider- und Wäsche-Zentrale?**
Weil ich billig bin! Warum bin ich billig?
Weil ich keine hohe Ladenmiete zahle, weil
ich kein Personal habe, keine Schaufenster
und keinen Geschäftsluxus!
Daher sparen Sie Geld, wenn Sie
Herren- und Jünglings-Anzüge, Hosen,
Reinewaschen, Läger-Sackos und Wäsche
bei mir kaufen!

Erstes Spezial-Etagengeschäft am Blage
Ellinger, Helenenstr. 30, Ecke Weststr.

Um mein Lager zu räumen.

Einzelne Stühle, Gardinen sowie lein. Portieren
weit unter Preis.
Julius G. allmann, Scherkeimer Straße 1, 2. St.

Ankauf von Kunstgegenständen

wie Antiquitäten, Bilder nur erster Meister, ein-
gelegte Möbel, Schmucksachen, Miniaturen, nur
echte Porzellane, u. bes. Persertepp. u. Verbind-
stücke u. auch ganze Nachlässe. Off. erb. an

Münchener Gewerbehause f. alte u. mod. Kunst
Kochbrunnenplatz 3.

Altes Gold und Silber

Gold- und Silber-Gegenstände
aller Art kauft höchstzahlend
Uhrmacher **M. HEINE** Wellstr. 4

2 Zimmer

als Büro-Räumlichkeiten, im Zentrum der
Stadt, Parterre oder I. Etage zu mieten
gesucht. Offerten unter G. 724 an den
Tagblatt-Verlag.

Gelegenheit für Jeden!

Zahlreiche Herren bester Gesellschaftsreise, darunter
tüchtige Fachleute, stehen im Begriffe, Aktiengesell-
schaft mit 12 Millionen Mark Kapital zu bilden, um
sämtliche Gelegenheiten des blühenden Industrie- und
Handelsverkehrs eines hohen Gewinns abwerfenden Unter-
nehmens der Eisenindustrie (fabriziert werden haupt-
sächlich landwirtschaftliche Maschinen) auszunutzen.
Um noch reichliche 2-3 Millionen Mark Aktien zu
vergeben, soll Kreis der Beteiligten erweitert wer-
den. Aktien sind — ganz gleich, ob in kleineren oder
größeren Mengen — noch zum Ausgabekurs von
110 Prozent direkt vom Vorbereitungsamt aus pro-
visionsfrei erhältlich. Sichere Kapitalanlage mit be-
stimmter Aussicht auf hohen Gewinn und baldige
Kurssteigerung auf ein Vielfaches. Reflektanten
wollen sich unter W. 726 an den Tagbl.-Verlag wen-
den. Diskretion zugesichert. Besonders geeignete
Personen mit größerer Beteiligung haben Aussicht,
Aufsichtsratsmitglieder zu werden. Diese Anzeige
erscheint nur einmal. F 193

Verficherungs-gesellschaft

mit allen Branchen
hat für Wiesbaden eine **Intasso-Haupt-**
Agentur an einen tüchtigen, in besseren
Kreisen Zutritt habenden
Selbstatquisiteur
zu vergeben. F 172
Angebote unt. W. 726 an den Tagbl.-Verlag.

Homöopathie — Augendiagnose

Habe Sonntags meine Sprechstunden wieder
aufgenommen. **Frau Boss, Bierstadt.**

Boh- u. Reijefactons,
Bergam. u. Badpapiere,
Butterbrot-Papiere,
Kaffee-Filtrierpapiere,
Moderne Briefpapiere,
Buntalaspapiere
(herrliche Muster),
Tappichalen f. Obst u. d.
Carl J. Lang, Bleich-
str. 35, Ecke Voltamit.



Hermann Knapp
Früchte- u. Lebensmittel-
Großhandlung
3 Marktplatz 3
Telefon 6458.

Von mehreren, neu an-
gekommenen Waggon-
ladungen offeriere:

Prima holl. neue gelbe
Speise-
Kartoffeln
Pfund Mk. 1.50

Ital. gelbe
Salat-
Kartoffeln
Pfund Mk. 1.80

Pfälzer
Speise-
Zwiebeln
Pfund Mk. 1.20

An Händler und Groß-
verbraucher zentner-
weise billiger.



Prima! Prima!
Himbeerjaff
65% Zuckerjaff, Pfd. 11.-
Teillatessen-
hand **E. Hillert,**
Kirchgasse 51. Tel. 2648.



Im Vertrauen
Frau Nachbarin
die feinste Süßrahm-
Tafelkutter
Pfund 24.- Mk.
kaufen Sie bei
„**Omlka**“
Riehlstr. 23

Beste u. billigste Ersatz
für teure Süßweine sind
Henrichs
Beerenweine
(Erdbeer-, Stachelbeer-, Johannisbeer-, Brombeer-,
Pflaumen- und Heidelbeer-
weine, artl. empfohlen für
Magenkranke u. Blutarmer)
Himbeersaft
gar. rein, Pfd. 10.- Mk.
Niederl. in all. Stadtteilen.
Obstweinkellerei
Fr. Henrich
Bleicherstr. 21. Tel. 1914.

Rolladen-
u. Jalousien-
Reparaturen
sowie im Hause billigt.
Rolladen-Monteur
H. Mehger,
Main-Platz.
3797 Fernruf 3797.

Wohn- u. Schlafzimmer
eins. Wochstom, Spiege-
schrank, Sofa m. Sessel u.
Stühle, Divans, aus a-
arb. Rücken, Zimmer- u.
Küchentische, Plurard,
Kissen- und Tischdecken,
Erasere, Kleiderhänder
u. m. sehr billig.
Hd. Kettner,
Neugasse 19, Stb. 1.

la amerikanische
Makkaroni
Pfund 4.90

Weizenmehl
Pfund 4.75
Garant. reiner holländ.

Kakao
Pfund 10.50
Reinschmeckend, gebr.

Kaffee
Pfund 19.00

la Einmachzucker
Pfund 5.30
bei Zentner 5.25
b. Großabnahme billigt

Reis mit Tomaten
1 Kilodose 2.50

la Ochsenfleisch
hochf. Auslandsware
1 Pfd.-Dose engl. 5.50
1/2 „ „ 3.25

la Rindfleisch
1 Kilodose 10.50

Fst. Leberwurst
1 Kilodose 5.50

la Salatöl
Liter 14.50

la Backöl
Liter 12.00

Ferd. Alexi
Michelsberg 9. T. 652.

Katten!

Mit meinem Spezial-
mittel vernichte ich alle
Katten, mögen die Be-
triebe heißen, wie sie
wollen. Kaumend schnell.
Berufs-Kammerläder
Gschmitt, Bleichstraße 31.
Garantiert radikaler
Wangen- und Läusetot
200 Gr. nur 3 Mk.



Best. fortgef. Hunde all.
Rassen. Nehme immer a
verantl. Hunde in Dressur.
Viele Dantler, Scheren,
Balchen u. Kuppieren von
Hunden, low. Destrüben-
Gericht. Ankauf guter
Kallehunde. Aug. Wehr.
Berufsdress. Wolfram v.
Eichenbach-Straße 3. ab
Schierkeimer Straße.

Pianos

dar. Steinw. Blüthner,
Kand. Seiler; betr. Zu-
strumente sind ganz wenig
verkauft. Fachmann, wir
von der Fabrik aufgearb.
zu bei ohne Kaufswang
Zahnstraße 34, 1. L.
Gesucht.

Sehr gr. Gobelins-Band-
bild, mittlerer, Bateau-
Mot. in antikem Rahmen
für 375 Mk. u. m.
Off. u. 3. 725 Tagbl.-Bl.

Zwei schöne
Spachtel-Tüll-Beleuchtungen
preiswert zu verkaufen
Friedrichstraße 34, 1. L.

Zwei gleiche
Damen-Deubetten
mit Kissen ungeb., gute
Friedensware, auch eins.
abaua Hermannstr. 17, 1. L.

Ein hochherrschafliches
Möbel-Schlafzimmer,
ein prima gebr., gebr.
Eichen-Speiseszimmer und
ein Diplomaten-Schreib-
tisch billig zu verkaufen
bei Heglmann, Was-
mannstraße 31.
Küchen-Einrichtung 650,
Schlaf. Bett 550, Zubed.
mit 2 Kissen 300, Diwan
500 Mk., Kommode 320
u. Tisch zu verkaufen
Sedanstraße 5, Stb. 1.

Schwarze Schäferhündin,
8 Wochen alt, sowie zwei
Wund Schäferhunde zu vt.
Widelsberg 20, Stb. 2.

S. Had m. Wertzeug u.
n. Bereit zu vt. Schwarz.
Schwalbacher Straße 59.

50 R. Hafer
a. d. Dalm. Rabe Dielen-
mühle zu vt. Rabeles
Kellerstraße 5, 1.

Mandolinen, Gitarren,
Lauten, Violinen u. alle
Musikinstr. taugt Seibel.
Zahnstraße 34. Tel. 3263

Thermotauter-
Bekände.
Offerten unter H. 663
an den Tagbl.-Verlag.

2 Berjer Leppiche
u. 4 Blatt Relims
gegen sofortige Kassa von
Derrichaffen zu kaufen ge-
sucht. Offerten u. S. 702
an den Tagbl.-Verlag.

Photograph.
Apparate
(a. Zeiß-Köber), Spiegel-
refl.-Kamera taugt zu
hohen Preisen
Zimmermann,
Weberstraße 25. Tel. 3253.

Möbel

ganze Einrichtungen
auch Einzeilmöbel,
taugt zu hohen Preisen
Zimmermann,
Weberstraße 25. Tel. 3253.

Allein-

Bertretung!
Redegew. u. energische
Damen u. Herren können
bei einigem Fleiß mit
Leichtgl. 5000 Mk. und
mehr im Monat verbien-
den durch Uebernahme uni-
pot. amtl. gel. geschäftl.
Massenartikel, welche in
sicherer Hauswirtschaft gebr.
werden. Nur solche Inter-
weiche über 1000 Mk. u.
mehr in Bar verkaufen,
wollen sich zwecks näherer
Befor. an Herrn Hubner
wenden, Hotel Einhorn
Marktstr. 32, von 9-4
Uhr am Freitag, 8. Juli,
in Wiesbaden.

Laufbursche

ge sucht
Langgasse 17.

Verloren
1 Brosche mit chinesischen
Künsten. Wiederbr. sehr
hohe Belohnung. Sotel
Niviera.

Zwei fl. Schlüssel
m. Ring a. d. Hauptpost
verloren. Abaua. ges. Bel.
Gneissaustraße 23, 3. L.

Durch die glückliche Geburt einer
prächtigen
Tochter
wurden hocherfreut

Joseph Trottenberg und Frau
Lucie, geb. Best.

Geilenkirchen (Rheinland), 4. Juli 1921.
Neustraße 34.

Die glückliche Geburt eines kräftigen
Stammhalters
zeigen hocherfreut an.

Erich Roth und Frau
Hermi, geb. Fischer.

Stuttgart, Salemannweg 16
2. Juni 1921.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme während der langen Leidenszeit
und bei dem Heimgang unseres lieben
Sohnes und Bruders sagen wir hiermit
unsern innigsten Dank.

Familie August Gruber.

Wiesbaden, 7. Juli 1921.

Für die liebevolle Teilnahme bei dem
Heimgange unsrer untergegangenen **Maria**
sagen innigsten Dank
Frau Th. Schleicher, Wwe.
The. e. Schleicher.
Wiesbaden, den 6. Juli 1921.

Nachruf!

Am 5. Juli d. J. verschied nach kurzer Krank-
heit unser langjähriger technischer Angestellter

Herr Georg Reichert

im 39. Lebensjahre.

Wir verlieren in Herrn Reichert einen
fleißigen, pflichttreuen Mitarbeiter, dessen
Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Wiesbaden, den 7. Juli 1921.

Weder & Schmidt,
Baugeschäft.

Verwandten, Freunden und Bekannten die
traurige Mitteilung, daß es Gott dem All-
mächtigen gefallen hat, unsere liebe Mutter,
Schwiegmutter, Großmutter, Urgroßmutter
und Tante

Maria Fritsch
geb. Gies

im Alter von 74 Jahren nach schwerem Leiden
in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Wlth. Fritsch, Adlerstraße 62
Familie Heinrich Fritsch
Familie Karl Gebhardt.

Die Einäscherung findet Samstag, den
9. d. M., vormittags 10 Uhr, in aller Stille statt.

Statt Karten!

Gestern abend 1/10 Uhr entschlief unerwartet an den Folgen
ihres Herleidens meine liebe, gute Frau, unsere geliebte treusorgende
Mutter und Großmutter

Frau Mathilde Brach
geb. Zuntz.

Die Hinterbliebenen:
Edmund Brach
Hans Brach
Grete Knewitz, geb. Brach
Dr. Ernst Brach
Cita Brach, geb. Kitz
Major a. D. Knewitz
und Renate Gisela Knewitz.

Wiesbaden, Grillparzerstr. 3,
Sao Paulo, Frankfurt/M.,
den 6. Juli 1921.

Die Einäscherung findet am Sonnabend, 11 Uhr, in aller Stille
im Krematorium Südfriedhof statt.
Von Kondolenzbesuchen wird gebeten Abstand zu nehmen.

DISCONTO-GESELLSCHAFT BERLIN

Zahlreiche Zweigniederlassungen in Deutschland

Bankmäßige Geschäfte aller Art

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1920 ist erschienen und kann durch unser Archiv und unsere Niederlassungen auf mündliche oder schriftliche Anforderung kostenlos bezogen werden

KAPITAL UND RESERVEN M 650 000 000

F 182

Wiesbadener Bank für Handel u. Gewerbe

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
Friedrichstraße 20.

AKTIVA

Geschäftsstand Ende Juni 1921.

PASSIVA

	K	S		K	S
1. Kasse	780 320	97	1. Geschäftsanteile (Mitgliederguthaben)	5 029 829	48
2. Fremde Geldorten und Zinsscheine	795 772	48	2. Gesetzliche Rücklage	1 917 092	83
3. Guthaben bei der Reichsbank	1 527 920	27	3. Rücklage II	817 992	16
4. Postscheck-Konto in Frankfurt a. M.	65 892	74	4. Ruhegehalts-Rücklage	500 094	07
5. Postscheck-Konto in Köln a. Rh.	17 869	73	5. Sparkasse der Bank	15 221 237	63
6. Verkehr mit anderen Banken	7 935 479	82	6. Darlehen auf Kündigung (Anleihen gegen Schuldscheine uns. Vereins)	8 048 760	05
7. Giro-Konto bei der Dresdner Bank Frankfurt a. M. und Berlin	2 471 330	08	7. Laufende Rechnungen mit und ohne Kreditgewährung	41 858 022	54
8. Wechsel-Bestände:			8. Inkasso-Konto	41 125	23
a) Bankwechsel	52 044	000	9. Hypotheken-Schulden	166 000	—
b) Vorschusswechsel	1 134 041	46	10. Sicherheitswechsel für geleistete Bürgschaften	396 121	10
c) Geschäftswechsel	304 888	90	11. Verwahrungsgebühren	38 935	—
d) Einzugswchsel	23 139	38	12. Schrankfachmieten	5 176	25
9. Wertpapiere der gesetzl. Rücklage:			13. Zinsen-Konto	2 205 376	58
a) Deutsche Staatspapiere	625 612	70	14. Hausverwaltungskonto II: Erworbene Grundstücke	2 385	29
b) Sonstige bei der Reichsbank beleihbare Papiere	151 904	55	15. Mittelrheinischer Verband	26 032	94
10. Vorschüsse:			16. Gewinnanteile	41 206	66
a) Vorschüsse gegen Bürgschaft und andere Sicherheiten	2 694 722	96			
b) Vorschüsse gegen Wertpapiere	2 843 141	—			
11. An- u. Verkauf von Wertpapieren für unsere Mitglieder	551 435	98			
12. Kredite für geleistete Bürgschaften	396 121	10			
13. Hausräte	2 463	—			
14. Hauskonto I: Geschäftsgebäude	344 980	68			
15. Hauskonto II: Erworbene Grundstücke	234 923	09			
16. Hausverwaltungskonto I: Geschäftsgebäude	1 637	15			
17. Hypotheken-Konto: Erworbene Hypotheken	116 800	—			
18. Verwaltungskosten	1 251 143	77			
	76 315 447	81		76 315 447	81

Zahl der Vereinsmitglieder Ende März 1921: = 10 038.
Zugang im 2. Vierteljahr 1921: = 192.
Stand Ende Juni 1921: = 10 230.

Wiesbadener Bank für Handel und Gewerbe

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Hirsch. Schleucher. Frey. Strehmann. Dr. Frankenbach. Schneider.

Ärgern Sie sich nicht beim Essen mit stumpfen
Tischmessern.
Tadellos geschliffen und Poliert, Ersatz von Hefen,
Klingen durch
Bismarckring? A. Eberhardt jun. Telefon 1245
Reparaturwerkstätte und Schleiferei.
Auf telephonischen Anruf freie Abholung und
Wiederrückstellung. 557

Reine Moselweine

von sehr schöner Qualität
empfehlen preiswert 631

Hubert Schütz & Co.
Nikolastraße 28. Fernspr. 6331.

Auskunft-Detektive

Kosmos

Luisenstraße 22
Ecke Bahnhofstraße
Telephon 4180.

Auskünfte
über Vorleben, Einkommen, Vermög., etc.
Ermittlungen
Beobachtungen
an allen Plätzen der Welt. — Nachweisbar
als Erfolge in der Aufklärung v. Diebstählen.
On parle français.
English spoken.

Durch vollständige Reorganisation meines Geschäftsbetriebes bin ich in der Lage

volle Garantie

für guten Sitz und sorgfältigste Verarbeitung meiner

Maßanzüge

zu übernehmen. Die bekannt billigen Preise bleiben bestehen, Zwanglose Besichtigung meines reichhaltigen Stofflagers erbeten.

Maßanzüge aus guten Stoffen von 550.— Mk. an.

EW. WENZEL

Generalvertreter von Lausitzer Tuchfabriken.
Zweigniederlassung Wiesbaden.

Kaiser-Friedrich-Ring 30, T. 1297

Firma Adolf Harth

Einmaliges ganz besonders
günstiges Angebot!

10 000. Dosen

Reis in Tomatensauce

(Schweizer Fabrikat)

sehr schmackhaft, verwendbar zu verschiedenen Gerichten, daher empfehlenswert für große Haushaltungen, Hotels und Pensionen.

Auch Touristen sehr zu empfehlen.

Weißblechdose, 2 Pfund **2.50**

21 Verkaufsstellen
in
allen Stadtteilen